

Presseinformation kbo-Kinderzentrum München

kbo-Kinderzentrum München
Sonja Pribicevic
Leitung Unternehmenskommunikation
Tel. | 089 71009-275
Fax | 089 71009-313
E-Mail | sonja.pribicevic@kbo.de

Schätze, die in Schubladen schlummern

Wie man mit seinem alten Handy die Umwelt schützen und gleichzeitig kranken Kindern etwas Gutes tun kann

München, Oktober 2021 – Ausgemistet, ungenutzt, für den Wertstoffhof, und doch unglaublich wertvoll.

Kaum jemand weiß, dass in deutschen Schubladen wahre Schätze schlummern - in Form von über 200 Millionen alten Handys und Smartphones.

Diese richtig entsorgt, sind gleich doppelt wertvoll: Denn sie leisten gleichzeitig etwas Gutes für die Umwelt und unterstützen ganz aktiv Kinder mit Krankheiten und Behinderungen. Zum Beispiel für die 13jährige Estha mit dem seltenen Pitt-Hopkins-Syndrom, die seit vielen Jahren regelmäßig zur Therapie ins kbo-Kinderzentrum München kommt.

Für Kinder wie Estha sammelt das kbo-Kinderzentrum München seit Beginn des Jahres u.a. **alte Handys** und Smartphones. Diese werden datenschutzkonform und umweltgerecht von einer Tochtergesellschaft der Telekom in Deutschland **recycelt** und der Erlös aus den gewonnenen **Rohstoffen wie Gold oder Kupfer** gutgeschrieben. Auch alte Druckerpatronen werden gesammelt und recycelt. Genauso wie alte und neue Fremdwährungen und Kupfermünzen, die über die Deutsche Bundesbank wiederverwertet werden.

Initiiert wurde die Aktion von der **Stiftung It's for Kids**, die sich seit 20 Jahren mit Kreativspenden für benachteiligte Kinder einsetzt. Prominente Unterstützung kommt dabei u.a. von **Christina und Matthias Ginter, Birgit Lechtermann** oder **Eckart von Hirschhausen**.

„Als Fan von Engagement mag ich die Ideen der Stiftung It's for Kids, mehr Menschen mit einfachen Wegen zu beteiligen. Jeder kann helfen, jeder kann was tun, und dann geht es jedem besser! Ich freue mich, wenn auch das kbo-Kinderzentrum München von den Kreativspenden profitiert“, so **Eckart von Hirschhausen** über sein Engagement.

Über die Website, den Facebook-Auftritt sowie das persönliche Netzwerk der Mitarbeiter*innen des kbo-Kinderzentrums wurden in den letzten Monaten die ersten Kisten mit Handys, Druckerpatronen und Devisen gesammelt und eingeschickt.

Die Kinderzentrum München gemeinnützige GmbH ist ein Tochterunternehmen des Kommunalunternehmens der Kliniken des Bezirks Oberbayern (kbo) und zertifiziert nach DIN EN ISO 9001.

Sitz: München | Amtsgericht München, HRB 176959 | Geschäftsführer: Alexander Lechner | USt-IdNr. DE 262904720
Bankverbindung: Hypovereinsbank AG München · BLZ 700 202 70 · Kontonummer 2979470 · IBAN DE23700202700002979470
BIC: HYVEDEMMXXX

Mit schönem Erfolg: **2.000 Euro** sind dadurch bislang zusammengekommen, die Niels Kakies von der **Stiftung It's for Kids** in Form eines Schecks an den Ärztlichen Direktor des kbo-Kinderzentrums München, Prof. Dr. Volker Mall, überreichen konnte. „Das Geld kommt direkt bei unseren kleinen Patientinnen und Patienten an und wird der Ausstattung unseres neuen Eingangsbereichs im stationären Neubau des kbo-Kinderzentrums München zugutekommen“, erläutert **Prof. Mall** den Spendenzweck.

Damit der neue Eingangsbereich besonders einladend und kindgerecht gestaltet werden kann und sich Estha und ihre Familie gleich beim Betreten des Hauses willkommen und wohl fühlt, soll die Sammelaktion jetzt nochmal deutlich an Fahrt aufnehmen.

„Bitte schauen Sie in Ihre Schubladen und geben Ihr altes Handy im kbo-Kinderzentrum München in der Heiglhofstraße 65 ab – entweder persönlich oder einfach per Post“, appelliert **Niels Kakies**. „Und sagen Sie es im Freundes- und Bekanntenkreis weiter. Wenn nur ein Bruchteil der 200 Millionen alter Handys im kbo-Kinderzentrum München ankommen würde, wäre das ein gigantischer Erfolg für die Umwelt und die kleinen Patientinnen und Patienten.“



BU: Alte Handys für den Neubau des kbo-Kinderzentrums München: 2.000 Euro hat die Handysammelaktion bereits eingebracht und konnte von Niels Kakies von der Stiftung It's for Kids an Prof. Dr. Volker Mall anlässlich des Weltkindertages übergeben werden. © kbo-Kinderzentrum München

Über das kbo-Kinderzentrum München:

Das kbo-Kinderzentrum München besteht aus dem ambulanten Sozialpädiatrischen Zentrum (SPZ) und der Fachklinik für Sozialpädiatrie. Es ist ein Tochterunternehmen der Kliniken des Bezirks Oberbayern – kbo. Das Sozialpädiatrische Zentrum (etwa 11.000 Kinder pro Jahr) und die Fachklinik für Sozialpädiatrie mit 45 Betten (etwa 850 Kinder pro Jahr) sind spezialisiert auf die frühe Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen und drohenden oder bereits eingetretenen Behinderungen oder Mehrfachbehinderungen.

Experten mit kinder- und jugendärztlichem, psychologischem, therapeutischem, sozialpädagogischem und heilpädagogischem Fachwissen arbeiten engagiert an individuellen Konzepten der Diagnostik und Therapie auf dem Stand neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse zusammen. Die Familien werden in die Planung von Diagnostik und Therapie systematisch einbezogen. Wir bieten Familien Beratung, Behandlung und fachliche Begleitung an, um für die betreuten Kinder und Jugendlichen die Integration in die Gesellschaft und damit die Partizipation im Alltagsleben zu erreichen oder aufrecht zu erhalten. Das kbo-Kinderzentrum München mit seinem Sozialpädiatrischen Zentrum und seiner Sozialpädiatrischen Fachklinik widmet sich dieser Aufgabe in Kooperation mit universitären Strukturen seit 1968.
Web: kbo-kinderzentrum-muenchen.de

Pressekontakt

kbo-Kinderzentrum München
Sonja Pribicevic | Leitung Unternehmenskommunikation
Heiglhofstraße 65 | 81377 München
Tel.: 089 71009-275 | Fax: 089 71009-313
E-Mail: sonja.pribicevic@kbo.de